

Krells Brauerei - erhalten oder abreißen?

Suhl, den 20. Februar 2015

Liebe Anwohner des Heinrichser Straßenmarktes,

wir, die Mitglieder von Verein und Stadtratsfraktion der Freien Wähler Suhl, bitten Sie herzlich um Ihre Meinung zur Bauruine Krells Brauerei. Helfen Sie uns bei unserer Meinungsfindung. Wir hegen große Zweifel, ob es richtig ist, sich dafür stark zu machen, dieses verfallene und nur mit großem Aufwand und mit viel Geld zu rettende Bauwerk erst einmal für ca. 300 000 Euro so zu sichern, dass es nicht weiter verfällt. Doch was passiert anschließend mit diesem Anwesen, dessen Besitzer in Insolvenz ist? Um es wirklich zu nutzen, egal wie, bedarf es Investitionen in Millionenhöhe. Es kann passieren, dass die gesicherte Ruine weitere Jahre stehen bleibt und letztendlich doch verfällt. So erlebten wir es mit der Ratsmühle im Schlauchgarten.

Krells Brauerei ist auch in keiner Weise mit der Sanierung des Heinrichser Rathauses zu vergleichen, welches sich in städtischem Eigentum befindet. Für dessen Instandsetzung und Nutzung durch die VhS haben auch wir Freien Wähler gekämpft.

Wir fragen Sie deshalb:

1. Favorisieren Sie die Erhaltung der gegenwärtigen Gebäudesubstanz von Krells Brauerei? JA NEIN
2. Favorisieren Sie den unverzüglichen Abriss des Gebäudes? JA NEIN
3. Meinen Sie, dass die Stadt für die Sicherung der Gebäudesubstanz Fördermittel (ca. 300 000 Euro) beantragen soll? JA NEIN
4. Soll die Stadt auch Eigenmittel einsetzen, wenn das Land nicht die 100prozentige Förderung übernimmt? JA NEIN
5. Meinen Sie, dass den unmittelbaren Nachbarn von Krells Brauerei diese Ruine weiter zugemutet werden kann? JA NEIN
6. Sehen die unmittelbaren Nachbarn Gefahren für ihre Anwesen?
Welche?.....
.....
7. Fühlen Sie sich persönlich durch Zustand und Maßnahmen um Krells Brauerei belästigt? JA NEIN

Ihre Vorschläge für eine künftige Nutzung des Areals Krells Brauerei und sonstige Anmerkungen notieren Sie bitte auf der Rückseite.

Bitte unterziehen Sie sich der Mühe und helfen sie uns mit, zu erfahren, wie die Heinrichser zu Krells Brauerei stehen. Kreuzen Sie an, schreiben Sie kurz Ihre Gedanken auf. Geben Sie diesen Bogen bitte bis Mittwoch, 25. Februar, 18 Uhr, in der Apotheke auf dem Heinrichser Straßenmarkt ab (dort steht ein Behältnis zum Einwerfen bereit). Sie können das anonym tun, natürlich auch Ihren Namen und eine Telefonnummer nennen, wenn Sie ein fortführendes Gespräch mit einem unserer Stadträte wünschen. Herzlichen Dank!

Ingrid Ehrhardt, Fraktionsvorsitzende Freie Wähler im Stadtrat Suhl